

Einwohnerfragestunde

(Nach Beendigung der Tagesordnung im öffentlichen Teil)

Herr Eickner bezeichnete die Straßennamen in Burgdorf als irreführend. Die Poststraße liege nicht an der Post, die Bahnhofstraße nicht am Bahnhof. Straßennamen sollten eigentlich Orientierungshilfen auch für auswärtige Besucher einer Stadt sein. Der Name Poststraße sollte aufgehoben und die Benennung der Braunschweiger Straße entsprechend verlängert werden. Der Bahnhof habe die Postanschrift „Theodorstraße 10“. Möglicherweise wäre es aufgrund der derzeitigen Umbaumaßnahmen angebracht, diese Bezeichnung aufzugeben und die Bahnhofstraße entsprechend zu verlängern. Die in der Weststadt befindliche Straße „Am Katasteramt“ sollte den Namen „Am Zehnten Längengrad“ tragen. Auch sollte für die Immenser Straße ein einheitlicher Straßename gefunden werden.

Bürgermeister Baxmann erklärte, dass es nicht möglich sei die Straßennamen ständig zu aktualisieren, zumal dies für die Anlieger ein teures Vergnügen sei und im Grunde nicht zumutbar. Auch sollten die historischen Namen der Straßen erhalten bleiben. Lediglich über einige Unklarheiten wie z. B., dass die Straßen Dammgartenfeld, Dammgartenstraße und Kahler Lehn einen einzigen Straßenzug ausmachten, könne gesprochen werden.

Herr Kohl fügte hinzu, dass er in den letzten Jahren der Verwaltung bereits zweimal das Problem Immenser/Immensener Straße aufgezeigt habe, bislang sei diesbezüglich allerdings noch nichts passiert.